

Wille, Bruno: Es brennt in meinem Gehirn (1894)

1 Es brennt in meinem Gehirn
2 Ein Traum mit gährender Glut,
3 Wie hinter Vesuvius' Felsenstirn
4 Der Erde fieberndes Feuerblut. –
5 Ich träume die kommende Sonne.

6 Und wie des Meeres Fluth empor
7 Zum lockenden Monde schwillet,
8 Wallt meine Seele schmachtend
9 Dem angebeteten Traumgebild
10 Entgegen – der kommenden Sonne.

11 In stummer Nacht, dem weichen Arm
12 Schläfernder Ruh entwunden,
13 Wälz ich mich mit heißem Sehnen,
14 Fülle mit Grübeln zögernde Stunden
15 Und harre der kommenden Sonne.

16 Vom Lager fahr' ich wild empor,
17 Wissende Bücher aufzuschlagen;
18 Ihr starren Züge, laßt mich lesen:
19 Wann wird umnachteten Völkern tagen
20 Die selig machende Sonne?

21 Es treibt mich auf die Gassen hinaus;
22 Da athmen die Gassen Moderluft;
23 Ein steinerner Sarg jedwedes Haus,
24 Die Stadt eine riesige Gruft. –
25 Erbarme dich, kommende Sonne!

26 Und schaudernd durch das Thor der Gruft
27 Flücht' ich hinaus auf offnes Feld,
28 Zu spähen, ob die finstre Luft

29 Ein Morgenschimmer nicht erhellt.

30 Ich ahne die kommende Sonne.

31 Und sieh, des Lichtes Halme schießen

32 Empor vom grauen Himmelsstrande,

33 Wie hinter schwarzem Schildesrande

34 Blutige Speere sprießen.

35 Das sind die Speere der Sonne!

36 Da weicht der Drache der Verwesung

37 Von seinem Nest, der Völkergruft;

38 Er faltet die zackigen Flügel

39 Und kriecht entsetzt in eine Schluft. –

40 Preis dir, siegende Sonne!

41 Nun taucht am froh erröthenden Himmel

42 Empor der rollende Feuerball.

43 Da zittert die Erde, da bersten

44 Die Riesensärge mit Donnerschall. –

45 Preis dir, erlösende Sonne!

46 Die toten Völker stehen auf

47 Und baden im goldig strömenden Licht;

48 Die Leiber blühen schön und stark,

49 Und geistig strahlt das Angesicht. –

50 Preis dir, erweckende Sonne!

51 Die Erde schimmert wie eine Braut

52 Im Schmuck der Blumen und Seen;

53 Hinter üppig grünenden Hainen

54 Marmorhäuser erstehen. –

55 Preis dir, verklärende Sonne!

56 Und aus den Thoren der Marmorstadt

57 Wallt des Volkes festliche Schaar,

58 Bringt Fahnen, selige Lieder,
59 Trunkene Blicke zum Opfer dar
60 Der entzückenden Göttin Sonne. -- --

61 So brennt in meinem Gehirn
62 Der Traum mit gährender Glut,
63 Wie hinter Vesuvius' Felsenstirn
64 Der Erde fieberndes Feuerblut. --
65 Ich träume die kommende Sonne.

(Textopus: Es brennt in meinem Gehirn. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25189>)